



Was ist neu in I/2026

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über die Änderungen und Neuerungen im Programm MEDICAL OFFICE. Ausführliche Informationen zu allen Anpassungen finden Sie in den Online-Hilfen, die mit dem Update installiert werden.

Mit diesem Update wurden zahlreiche kleinere Verbesserungen umgesetzt und bekannte Bugs behoben, um die Nutzung von MEDICAL OFFICE weiter zu optimieren.

Hilfreiche Ressourcen:

Portal: Auf unserem Portal unter <https://portal.indamed.de> finden Sie HOW-TOs und schriftliche Anleitungen zu vielen Funktionen von MEDICAL OFFICE. Das Portal dient auch als Plattform für den Austausch von Tipps und Erfahrungen mit Kollegen.

Video-Tutorials: Umfangreiche Video-Tutorials stehen auf unserem YouTube-Kanal zur Verfügung: <https://www.youtube.com/indamedde>.

Workshops: Auf unserer Website www.medical-office.de unter *Service* → *Workshops* finden Sie ein vielseitiges Angebot an Workshops rund um MEDICAL OFFICE. Ein Blick lohnt sich!

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	1
Neuentwicklung HzV ohne Software des DGN	2
Statusanzeige für Probleme beim Umgang mit der TI.....	4
Neues DMP Rheuma ausgeliefert.....	4
Anpassungen für Medikamentenverordnung	4
Schriftgröße im Terminplan einstellbar	5
Unterstützung bei ePA-Befüllung durch automatisierten Labor-Upload	6
Verbesserungen zur Anbindung TSS.....	7
Terminübernahme in MO-Terminplan	7
FG-Übernahme ins Muster 06.....	7
Online-CheckIn über KIM bei privater Krankenversicherung	7
Ergänzung Container-Inhalt ‚Patientenbeziehungen‘	7
Krankenblatt: Selektierte Karteikarteneinträge mit Checkbox statt „Häkchen“	8
Muster 09: Bescheinigung über Fehl-, Frühgeburt für Q1-26 geändert	8
Neuer Formulareditor automatisch aktiviert	9
Verbesserungen und Informationen zum Dialyse-Modul	9
Kein Datenexport in 2026	9
Zugabenübersicht	9
Favoriten-Beziehung als Variable für den Protokolldruck.....	9
Alte MEDICAL OFFICE-App nicht weiter unterstützt	9



Neuentwicklung HzV ohne Software des DGN

Bislang wurde für die Nutzung der Selektivverträge der HÄVG immer eine GUSbox benötigt. Die Dialoge zur Patienteneinschreibung sowie Vertragsverwaltung der Ärzte wurden von einer Software geliefert, die auf der GUSbox enthalten war. Das DGN hat den Support und die Weiterentwicklung abgekündigt. Daher hat INDAMED sich entschlossen, die notwendigen Funktion als Eigenentwicklung umzusetzen. Mit diesem Update werden die Dialoge daher ausgetauscht, sind aber weiterhin an gewohnter Stelle zu finden. Die gespeicherten Daten zu Patienteneinschreibungen sowie aktivierte Verträge werden übernommen und Sie können direkt weiter arbeiten.

Was ändert sich konkret:

Die Dialoge für die Vertragsverwaltung und zur Einschreibung der Patienten in Verträge hat sich geändert. Ebenso wurde der Dialog für die Vertragsverwaltung der Ärzte im Abrechner erneuert. Die Schritte, die zu einer Einschreibung durchzuführen sind, bleiben die gleichen.

Für Gemeinschaftspraxen bzw. Einrichtungen mit mehreren Leistungserbringern galt und gilt, dass auch für Ärzte ohne HzV-Teilnahme bei der Behandlung von HzV-Patienten ein HzV-Schein angelegt werden muss und der Patient über den Selektivvertrag abgerechnet werden muss. Dies war bislang in MEDICAL OFFICE nur umständlich möglich. Mit diesem Update wird auch bei Behandlung durch Nicht-HzV-Leistungserbringer auf die Einschreibung hingewiesen. Ebenso wird bei Dokumentation auf KV-Fällen für Nicht-HzV-Leistungserbringern geprüft, ob die Ziffern über HzV abgerechnet werden müssen.

Neu ist in der Vertragsverwaltung Patient, dass Sie über die Funktion „Alle Verträge anzeigen“ auf sämtliche Vertragsteilnahmen des Patienten zugreifen können. Dazu gehören vergangene und zukünftige. Darüber ist es möglich, mehrere Teilnahmen korrekt zu bedienen und die alte Teilnahme noch nachträglich abzurechnen, wenn die neue schon aktiv ist. Auch ein Arztwechsel innerhalb einer BAG kann damit durchgeführt werden.



Vertragsverwaltung Patient

Dr. med. BaWü HZV

LANR: 999999901

BSNR: 521111100

HÄVGID: 85714

Hausarztzentrierte Versorgung AOK Baden-Württemberg (AWH_01)

Patient: 35022, **Sieglinde Gracht**, *25.01.1938 (87J) W
Krankenkasse: **AOK Baden-Württemberg (108018007)** Versichertennummer: **Z081075658**

HZV-Status

Der Patient ist bereits aktiver Vertragsteilnehmer in einer anderen Praxis.

FaV-Status

Der Patient ist derzeit kein aktiver Vertragsteilnehmer.

[Vertragsteilnahme prüfen](#)

Vertragsteilnahme

☐ Fremdeingeschrieben in einer anderen Praxis

TEILNAHMEBEGINN

tt.mm.jjjj

TEILNAHMEENDE

tt.mm.jjjj

Teilnahmeerklärung Hausarztvertrag

Patient nimmt bereits am Hausarztvertrag teil - fremdeingeschrieben. ^

☒ Arztwechsel

GRUND DES ARZTWECHSELS
[Praxisaufgabe/-schließung/Wegzug des Betreuarztes](#) v

Löschen

[Drucken](#)

[Senden](#)

Teilnahmeerklärung gedruckt von Dr. med. HZV, BaWü am 28.11.2025 um 11:05:53

Facharzt-Einschreibung

Einschreibung möglich - Patient noch kein aktiver Vertragsteilnehmer. ^

TEILNAHMEBEGINN

tt.mm.jjjj

TEILNAHMEENDE

tt.mm.jjjj

Löschen

[Drucken](#)

[Senden](#)

Pflegeheim (IV-P)

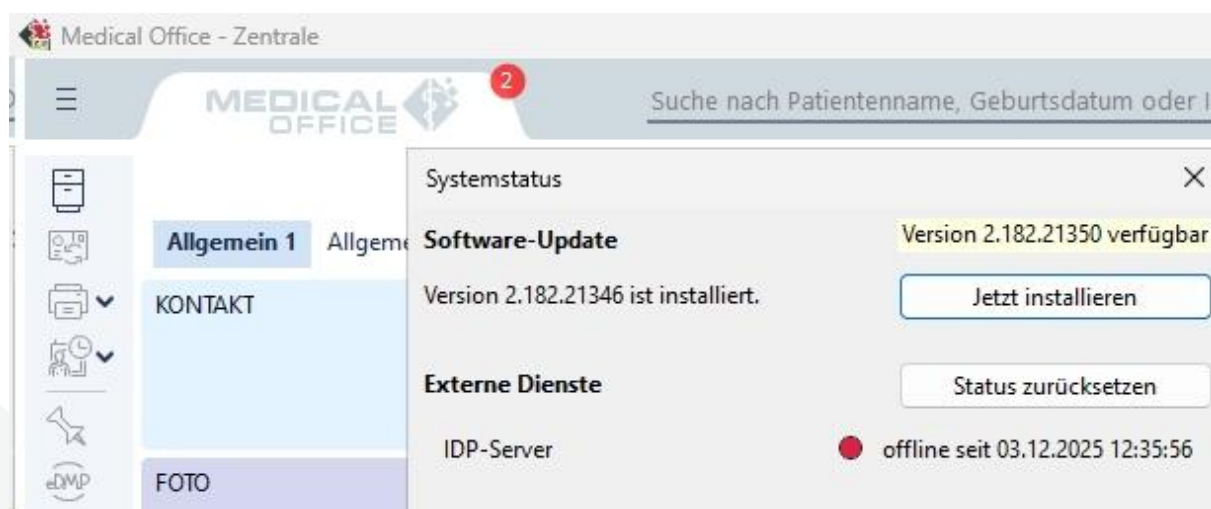
Einschreibung nicht möglich - Patient nimmt nicht am HZV-Vertrag teil.

[Speichern](#)

[Abbrechen](#)

Statusanzeige für Probleme beim Umgang mit der TI

Wenn es bislang Probleme bei der Verwendung von TI-Fachanwendungen gab, war in MEDICAL OFFICE zu spüren, dass bspw. das eRezept nicht verwendet werden konnte und es zu langen Wartezeiten mit anschließender Fehlermeldung kam. Mit diesem Update wird MEDICAL OFFICE nach der ersten Nichterreichbarkeit eines TI-Dienstes diesen Zustand speichern und in der Folgezeit nicht mehr auf die Fachanwendung zurückgreifen. So wird bspw. automatisch auf die Ausstellung von Muster16 umgeschaltet, wenn der eRezept-Fachdienst nicht erreichbar war. In der Standard-Ansicht wird an der Registerkarte oben links angezeigt, wie viele Meldungen aktuell vorliegen.



In diesem Dialog werden externe Dienste nur aufgeführt, wenn ein Problem mit ihnen besteht. Außerdem wird dort angezeigt, wenn ein neues Update vorliegt, sowie die Möglichkeit geboten, für Nutzer mit dem Administratorrecht auch das Update zu starten.

Liegt ein Problem mit einem externen Dienst vor, so wird im Hintergrund automatisch periodisch geprüft, ob der Dienst inzwischen wieder erreichbar ist. Dadurch schaltet MEDICAL OFFICE automatisch wieder auf die Verwendung der TI-Fachanwendung um, sobald es möglich ist.

Neues DMP Rheuma ausgeliefert

Das neue DMP Rheumatoide Arthritis wird mit diesem Update ausgeliefert. In einigen KV-Bereichen gibt es dazu bereits Annahmestellen, sodass es dort bereits verwendet werden kann.

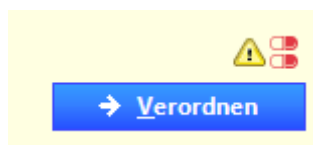
Anpassungen für Medikamentenverordnung

Für den Innovationszuschlag der Techniker Krankenkasse bei HzV-Verträgen soll das PVS zur Arzneimitteltherapiesicherheit mehrere Funktionen aufweisen. Aus der Aufzählung der TK fehlten in MEDICAL OFFICE das Prüfen auf Doppelmedikation für wirkstoffgleiche Präparate sowie die Kennzeichnung von potentiell inadäquater Medikation für ältere Menschen, die



sogenannte PRISCUS-Liste. Diese beiden Funktionen werden mit diesem Update ausgeliefert. Bei Medikamenten auf der PRISCUS-Liste wird ein P in der Spalte Status gezeigt.

Für Doppelmedikationen liefert ABDATA eine Klassifikation, unter welchen Bedingungen ein Hinweis sinnvoll ist. In MEDICAL OFFICE wird dazu in der Medikamentenverordnung über dem Verordnen-Button ein Symbol angezeigt, dass auf eine mögliche Doppelmedikation hinweist:



Durch einen Klick auf das Symbol können Sie Details zu dem Hinweis anzeigen, sodass Sie entscheiden können, ob Sie dennoch verordnen wollen.

Doppelmedikationen

Mögliche Doppelmedikation

Bitte prüfen Sie die medizinische Korrektheit und Notwendigkeit der Verordnungen.

Medikament	ATC-Code	Datum	Übereinstimmung
Omeprazol-ratiopharm NT 10 mg	A02BC01		
OMEPRAZOL BASICS 10MG	A02BC01	25.02.2026	auf Stoffebene der ATC-Klassifikation

Schließen

Mit den beiden Funktionen ist der Anspruch der TK an das AMTS-Modul des PVS erfüllt. Diese Funktionen sind nicht nur für Patienten des TK-Vertrages enthalten, sondern generell für alle Patienten.

Schriftgröße im Terminplan einstellbar

Durch Rückmeldungen unserer Kunden haben wir erfahren, dass die Schriftgröße im Terminplaner mitunter zu klein ist. Durch die Tastenkombination <Strg> + <+> kann die Anzeige vergrößert werden. Aber die Schrift der Termine wird damit nicht vergrößert. Jetzt gibt es im Datenpflegesystem bei Terminplanung - Allgemein die Option, die Schriftgröße zu verändern. Die Einstellung "klein" ist die aktuelle und es wurden die Möglichkeiten für "mittel" und "groß" hinzugefügt.

Allgemein

Nehmen Sie hier die systemweiten Einstellungen für die Terminplanung von MEDICAL OFFICE vor.

Allgemein

Termine suchen bis

Sicherheitsabfrage beim Patientenaufruf ☐

Sicherheitsabfrage für verschobene Termine ☐

lfd. Nummer für Wartezimmerbon

Nummernreset Uhr

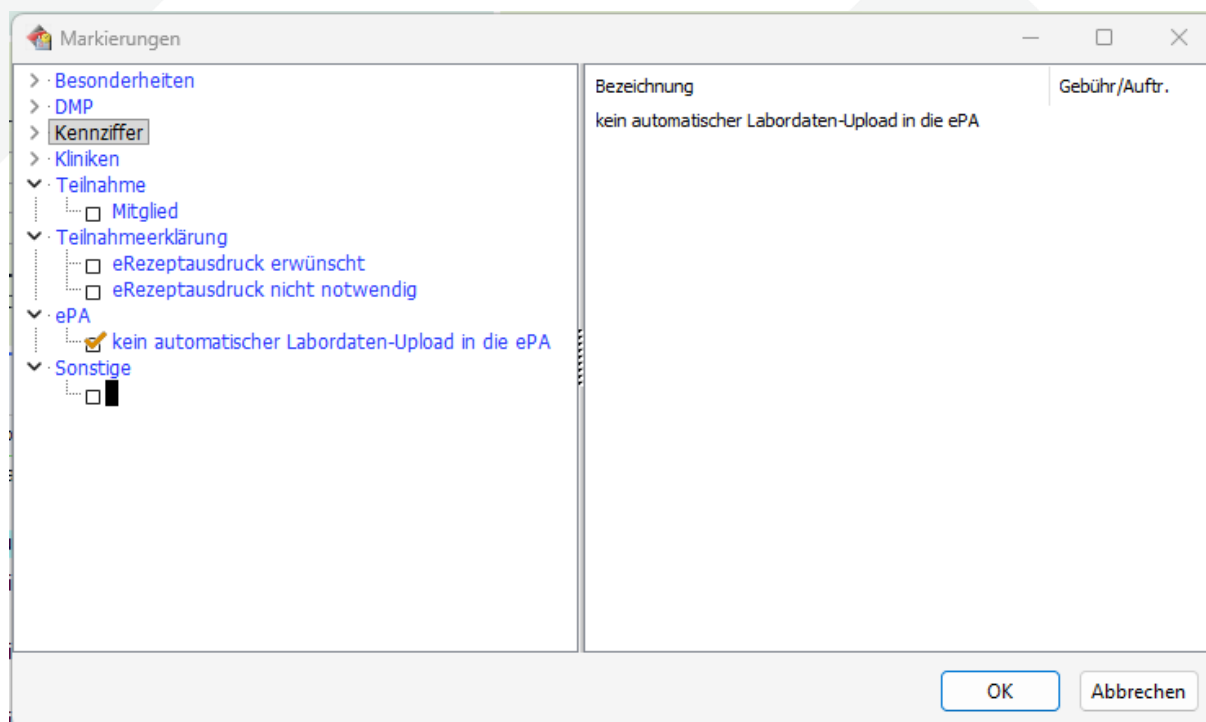
Schriftgröße ☐ Klein ☐ Mittel ☒ Groß

Im Terminplan wird danach die Schrift entsprechend größer dargestellt:

15 00	
20	
40	15:25-15:50 Alles, Klaus, 11.10.1965

Unterstützung bei ePA-Befüllung durch automatisierten Labor-Upload

Um Praxen bei der Befüllung der ePA zu unterstützen, wurde die Möglichkeit geschaffen, Labordaten automatisch nach dem Import der Laborbefunde im Labordatensystem in die ePAs der Patienten zu laden. Dazu muss im Datenpflegesystem unter System-Einstellungen-Allgemein die Option „ePA Automatischer Labordaten-Upload nach Labordaten-Import“ aktiviert werden. Dann werden nach dem Laborimport automatisch die Laborwerte in die ePA geladen. Dabei werden nur abgeschlossene Befunde bzw. Endbefunde hochgeladen, keine vorläufigen oder Teilbefunde. Falls ein Patient dieses Vorgehen nicht wünscht, kann bei dem Patienten die Markierung gesetzt werden „kein automatischer Labordaten-Upload in die ePA“. Außerdem wird die Einstellung beachtet, ob der Patient für den ePA-Upload gesperrt ist. Dann wird auch kein Laborwert hochgeladen.



Verbesserungen zur Anbindung TSS

TERMINÜBERNAHME IN MO-TERMINPLAN

TSS-Termine, die über den TSS-Datenabruf zur Verfügung stehen, können mit einem einfachen Klick in den MO-Terminplan übernommen werden.

FG-ÜBERNAHME INS MUSTER 06

Bei der Überweisungsausstellung mit einem TSS-Vermittlungscode, kann die dort auszuwählende Facharztangabe auf kurzem Wege in das Facharztfeld von Muster 06 übernommen werden, um eine Doppelerfassung zu ersparen.

Online-CheckIn über KIM bei privater Krankenversicherung

Auch bei Privatversicherten kann jetzt die Versicherungsbestätigung mit den zugehörigen Daten über den Empfang einer KIM-Nachricht in MO übernommen werden – ähnlich dem eEB-Verfahren für GKV-Versicherte. Wurde der Online-CheckIn durchgeführt, dann ist die Ausstellung von eRezepten für Privatversicherte möglich.

Ergänzung Container-Inhalt ‚Patientenbeziehungen‘

Ein Eintrag im Container-Inhalt ‚Patientenbeziehungen‘ kann nun über das Kontextmenü als ‚Favorit‘ gekennzeichnet werden. Der Eintrag erhält eine Markierung mit einem ☆-Symbol. Auf die gleiche Weise kann eine gesetzte Favoriten-Markierung wieder entfernt werden. Ein als Favoriten gesetzter Eintrag setzt ggfs. einen bisher gesetzten Favoriten-Eintrag zurück. Es



kann also maximal nur einen Favoriten-Eintrag geben.

Der Favoriten-Eintrag wird im Container-Inhalt immer als erster Eintrag der Liste angezeigt.

BEZIEHUNGEN (3)	
Rolle	Bezugsperson
Hausarzt	☆ Breuer, Dr. med. Helmut
Überweiser	Herr Dr. med. Wolf- Karsten Ahaus
Tante	Hohn, Agathe, 55J, W

Krankenblatt: Selektierte Karteikarteneinträge mit Checkbox statt „Häkchen“

Für die leichtere optische Erkennbarkeit von selektierten Krankenblatt-Einträgen werden jetzt Checkboxes verwendet. Der exakte „Selektionsort“ ist damit leichter erkennbar. Das Auswahl-Verhalten wurde nicht geändert.

Suchtext...			
☒ Datum	Typ	A	Inhalt
☐ 22.01.2023	gz	●	03321
☐ 26.01.2023	da	●	(I21.9) Akuter Herzinfarkt
☒	ma	●	RAMIPRIL AAA 10MG TABL TAB 100 St N3 (K) 1 - 0 - 1
☐	gz	●	01410 (12 km)-01732
☒	üew	●	Überweisung an Orthopädie wg. (M23.32) Innenmeniskushinterhornriß [Rechts]
☐	fr	●	1IndividuelleEmailan Patienten geschickt - Bitte um E-mail Antwort! ANALYSE 14
☐	be	●	Krankenhaus-Einweisung:
☐	hmv	●	Physiotherapie außerhalb des Regelfalles EX1a (K) Bewegungstherapie Einzelbehandlung Regelbehandlungszeit: 10- 6x
☒ 03.02.2023	üew	●	Überweisung an Laborgemeinschaft (1234)
☐ 04.02.2023	ma	●	MORPHIN HEXAL 10MG RET KAP REK 20 St N1 (BTM)

Muster 09: Bescheinigung über Fehl-, Frühgeburt für Q1-26 geändert

Das Formular Muster 09 „Bescheinigung einer Fehlgeburt, Frühgeburt oder Behinderung des Kindes“ hat für dem 01.01.2026 von der KBV Änderungen erfahren. Im Blankodruckverfahren wird am dem 01.01.2026 automatisch das neue Formular verwendet. Bei der konventionellen Bedruckung muss am dem neuen Jahr das neue Formular eingelegt werden. Alte Formulare können nicht aufgebraucht werden.



Neuer Formulareditor automatisch aktiviert

Wie bereits seit dem Quartalsupdate Q3/25 angekündigt, wird der alte Formulareditor nicht weiter supportet. Mit diesem Update wird automatisch auf den neuen Formulareditor umgestellt und die Vorlagen im Datenpflegesystem auf das neue Format konvertiert.

Verbesserungen und Informationen zum Dialyse-Modul

KEIN DATENEXPORT IN 2026

Der G-BA (Gemeinsamer Bundesausschuss) hat den Datenexport für das Modul „QS-NET“ (Dialyse) für die Jahre 2026 und 2027 ausgesetzt, weil die Indikatoren an die neusten Therapiestandards angepasst werden sollen. Es wird im Dialysemodul somit keine Exportfunktion für diesen Zeitraum vorzufinden sein.

ZUGABENÜBERSICHT

Im Dialysemodul steht im Container-Inhalt „Dialyse-Übersicht“ eine Funktion bereit, die eine Patienten-spezifische Übersichtstabelle erstellt, an welchen Behandlungstagen welche Zugaben hinterlegt sind.

FAVORITEN-BEZIEHUNG ALS VARIABLE FÜR DEN PROTOKOLLD RUCK

Im Protokoll einer Dialysebehandlung kann zukünftig der Inhalt der Favoriten-Beziehung mit aufgenommen werden. Die entsprechende Variable steht im Dialyse-Modul bereit.

Alte MEDICAL OFFICE-App nicht weiter unterstützt

Im Sommer 2025 wurde ein Update für die MEDICAL OFFICE-App veröffentlicht, mit dem die Optik, die Funktionen und auch die Sicherheit stark überarbeitet wurde. Zur Verwendung der neuen App konnte im Datenpflegesystem auf die neue Version umgestellt werden. Mit diesem Update wird die Möglichkeit der Nutzung der alten Version eingestellt, da sie auch in keinem Store mehr heruntergeladen werden kann.